

Gefördert von:



Projektpartner:



# Arbeitskreis Demografie DWK - Halbzeitbilanz

Meppen, 23.08.2018




## Werkstattplan als Grundlage




**demografische Strategien für Kommunen anwickeln**

- Prozesse etablieren
- sicheres Handeln + sicheres Kommunale für Verfügung stellen
- Verhältnis: Diversität, Erweiterung, Spielräume für Kommunen + Projekte
- Austausch aller Beteiligter und Arbeitsgruppen

**WERKSTATT PLAN**

- Mobile im Emsland
- Tatkraftig im Emsland
- Gemeinschaft im Emsland
- Wohnen im Emsland
- Alten werden im Emsland

**WERKZEUG KOFFER**

Was gibt es schon für gute Werkzeuge




## Werkstattplan als Grundlage

### ■ Mobil im Emsland

Bedarfsgerechte, innovative, gemeinschaftsgetragene Mobilitätsmodelle als Ergänzung zum Individualverkehr und öffentlichen Personennahverkehr

### ■ Wohnen im Emsland

Planvolle Gestaltung des Wohn- und Siedlungsraums angepasst an die Erfordernisse und Bedürfnisse der zukünftigen Bevölkerungsstruktur; Sicherung der Attraktivität der dörflichen Gemeinschaft auch mit Einrichtungen der Nahversorgung und Dienstleistungen

### ■ Tatkräftig im Emsland

Gute Arbeits- und Lebensverhältnisse erhalten als attraktives Lebensumfeld für Fachkräfte

### ■ Gemeinschaft im Emsland

Gute Rahmenbedingungen für lebendige Gemeinschaften von Jung bis alt unter anderem durch Ehrenamtsmanagement als Beitrag zum generationenübergreifenden Austausch, zur Inklusion und Integration.

### ■ Altwerden im Emsland

Seniorengerechtes Wohnen und Leben mit dem Anspruch eines lebenslangen Verbleibs im dörflichen (häuslichen) Umfeld unter Einbeziehung technischer Assistenzsysteme und mit Unterstützung einer „sorgenden“ Gemeinschaft

## Einzelne Maßnahmen aus dem Werkstattplan

### Mobil im Emsland:

- Mobilitätssteigernde, dezentrale Angebote: Pilot Geeste mobil (ähnliche Aktion für Twist und Lengerich in Vorbereitung)
- Gemeinschaftsgetragene Angebote / Mitfahrbank: Planungen Hemsen und Lengerich

### Tatkräftig im Emsland:

- Projekt „New Jobopportunities“ läuft als Netzwerk-plus-Projekt (INTERREG V)
- Aktion „Identität schafft Stärke“ – Imagekampagne SG Freren
- Projekt „Entwicklung einer demografiefesten Toolbox“ – Auszeichnung „Demografiefester Betrieb“ (angestrebte Förderung „Soziale Innovation“ leider nicht realisierbar)



## Einzelne Maßnahmen aus dem Werkstattplan

### Gemeinschaft im Emsland:

- EmslandDorfPlan – bildhafte Zukunftskonzepte für Holsten-Bexten, Messingen, Hüven, Neurhede und Brual (Förderung durch Bundesmittel vom BLE)
- Dorfdialog Lünne
- „Seniendialog“ Salzbergen
- Weitere Planungen mit emsländischen Kommunen (Unterstützung Dorfgespräche o.ä., u.a. Listrup und Wippenen, Dohren im Gespräch)
- Projekt „Lebendige Gemeinschaften“ in Zusammenarbeit mit KDA
- Qualifizierung Dorfmoderatoren bei KLVHS Oesede
- Jugendbörse: Sei ein „Mitmischer“ in Twist
- Jugendbeteiligungsprozess Stadtjugendring in Haren (Ems)
- Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (vorbildliches Ehrenamt / DVD / Broschüre „Starke Gemeinschaften“)
- Modellstudie „Wie lässt sich Ehrenamt generieren“ (am Beispiel der Integrationsarbeit)



## Einzelne Maßnahmen aus dem Werkstattplan

### Wohnen im Emsland:

- Weiterentwicklung GIS-Analyse (Förderung durch Zukunftsforum Nds. / u.a. beim Beispiel Quartiersentwicklung in Spelle beteiligt / zahlreiche weitere Anfragen liegen bereits vor)
- INTERREG-Projekt „Vitale Regionen“ (insbes. Themenbereich „Show-to-do“)
- Förderprogramm zum Erwerb von Altbauten
- Leitfaden der Wolfsburg AG zur Gestaltung von Wohnungen

### Altwerden im Emsland:

- Neues Angebot „AnpackerApp“ (regionale Koordination Ehrenamtsservice EL)
- Verschiedene Aktivitäten des Senioren- und Pflegestützpunktes (Ausstellung „Altersbilder“, Zukunftsforum Senioren in 2017, Wohnberatung u.ä.)
- INTERREG-Projekt „Vitale Regionen“ (s.o.)
- „Seniorenbörse“ in Salzbergen (s.o.)
- Projekt „Generation Erfahrung / Übergangsmanagement“ (in Planung)



## Weitere Angebote

### Webinare:

- am 07.12.2017 z.B. mit Beteiligung von pro-t-in zur „Jugendbeteiligung“
- am 17.01.2018 weiteres Angebot mit Informationen zum Förderprogramm „Demokratie leben!“
- am 19.04.2018 zum Thema „Zusammenarbeit über Grenzen: ressortübergreifend und interkommunal“
- am 16.05.2018 zur „Jugendbeteiligung für eine jugendgerechte Demografiapolitik“
- am 05.06.2018 zum Thema „Förderung bürgerschaftlichen Engagements in der Kommune – Trends und Beispiele aus der Praxis der DWK“

### Zweites Austauschtreffen DWK für Kommunen fand im Emsland in Vrees statt:

- am 06.-07.03.2018 im Emsland in Vrees
- Informationsangebote auch für die regionalen Akteure und Netzwerke (z.B. konkrete Beratung zu Fördermöglichkeiten der DFL, Beteiligung einzelner Kommunen aus Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“)



## Fragestellungen zur Halbzeitbilanz

- 1) Was wurde erreicht?
- 2) Was ist gut gelungen?
- 3) Wo waren Hürden? (Optimierungspunkte / Hinweise für andere Kommunen)
- 4) Wie wurde/wird mit dem Werkstattplan gearbeitet?
- 5) Wie funktioniert die Vernetzung? (Schnittstellen, Querverbindungen)
- 6) Wie erfolgt der Austausch und die Kommunikation?
- 7) Wie ist die Vernetzung der demografiestrategischen Aktivitäten gestaltet?
- 8) Was ist das „Erfolgsgeheimnis“ der guten Vernetzung im Emsland?
- 9) Was braucht es, damit sich die demografiestrategischen Aktivitäten langfristig etablieren können?
- 10) Wo besteht noch Beratungsbedarf? Was muss noch in den Werkstattplan rein?



### **Ergänzende Empfehlungen**

- die Vorschläge und Empfehlungen werden für die weitere Beratung mit dem DWK-Team genutzt



**Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!**

Weitere Informationen unter  
[www.demografiewerkstatt-kommunen.de](http://www.demografiewerkstatt-kommunen.de)  
Auskunft: Walter Pengemann (Tel. 05931 44-1325)